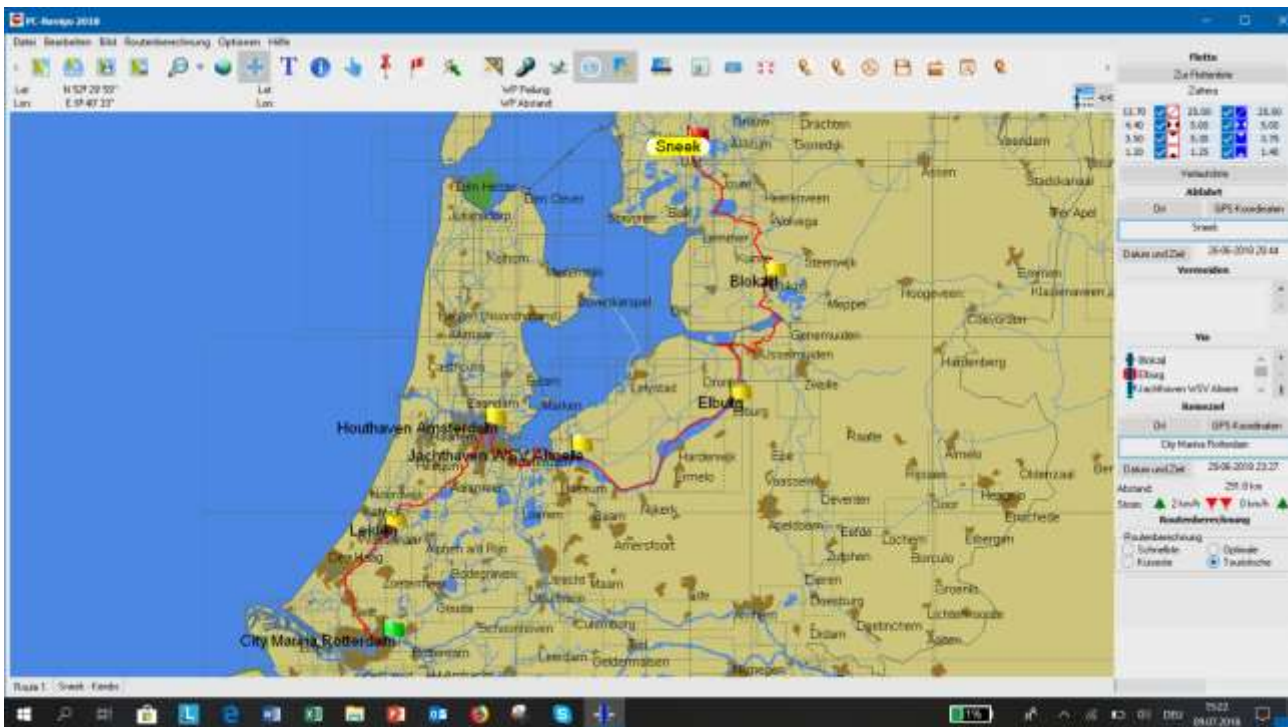


Reise von Holland nach Basel mit der MY Zattera

1. Teil, Sneek – Amsterdam - Rotterdam



Geplante Reise nach Basel (Kembs)

Vom 10. – 19.05.2018 haben wir Joli und Anton Pucher als Gäste bei uns an auf der MY Zattera zu Gast. Sie werden uns von Sneek bis Rotterdam begleiten, in dieser Zeit wird Joli mich im Schreiben des Logbuches unterstützen.

JP / Am 10.05.2018 sind wir um ca. 12.30 Uhr in Sneek angemustert und wurden von Lisbeth und Peter sehr nett empfangen. Am Nachmittag haben wir zusammen einen kleinen Rundgang durch Sneek gemacht und dabei das wunderschöne kleine Städtchen besichtigt. Am Abend besuchten wir noch das Musikfest der Jugend, welches über dieses Wochenende in Sneek stattfand. Wir waren sehr positiv überrascht wie friedlich alles abläuft und wie ausgelassen alle Leute mitmachten.



Europäisches Musikfest der Jugend 2018 „At the Watergate“ vom 8. bis 11. Mai 2018 in den Niederlanden

Samstag, 12.05.2018, Sneek – Blokzijl / +/- 7 Std, 56 Km / Wetter: sehr schön

JP / Am nächsten Morgen Abfahrt um 9.30 nach Blokzijl unterwegs wunderschöne gepflegte Häuschen und Natur pur, Kühe und viele Pferde. Wir genießen die Fahrt durch die Kalenbergergracht und sind begeistert von der Landschaft aber auch von den schönen, kleinen aber sehr gepflegten Häusern. Der Kanal ist doch sehr schmal, die Steuermänner sind beim Navigieren doch etwas gefordert. Nach der Ankunft in Blokzijl besichtigen wir das kleine, hübschen Städtchen. Das

Nachtessen gibt es an Bord resp. die Kibbeling holen wir im nahe gelegenen Restaurant, so fein! Zum Abschluss gibt es noch ein feines Eis in der Eisdiele. Man lebt wirklich nicht schlecht auf den Schiffen.



Kalenbergergracht / Blokzijl

Sonntag, 13.05.2018, Blokzijl - Elburg / +/- 7 Std, 60 Km / Wetter: bewölkt, regnerisch

JP / Weiterfahrt um ca. 10.00 Richtung Elburg. Die Natur in Holland ist wunderschöne und die Weite ist sehr beeindruckend. Wir überqueren das Zwartemeer und befahren einen kleinen Kanal welcher uns direkt nach Kampen an der IJssel führt. Vor der Ganzensluis müssen wir kurz auf die Schleusenwärterin warten, da sie noch in der Mittagspause ist. Auf der IJssel geht es dann erst einmal wieder Richtung Kettelmeer bevor wir dann wieder die Richtung ändern und nun Kurs Elburg haben. Der Wind hat stark aufgefrischt, unser Schiff stampft aber ohne Probleme durch die Wellen. Wir erreichen Elburg und werden durch Elisabeth durch die Stadt geführt. Da heute Muttertag ist werden wir von unseren lieben Männern in einem guten Hafenrestaurant in Elburg zum Nachtessen ausgeführt. Im Restaurant lernen wir eine holländische Familie kennen, der Mann hat jahrelange Topfpflanzen in die Schweiz exportiert. Wir hatten mit ihnen zusammen einen ganz lustigen Abend.



Roggebotsluis / Elburg

Montag, 14.05.2018, Elburg - Almere / +/- 7 Std, 60 Km / Wetter: schön und wieder warm

JP / Kurz vor 10.00 Uhr machen wir nach einem guten z`Morge die Leinen los, Ziel ist Almere. Heute befahren wir das Flevoland welche die zwölfte und jüngste Provinz der Niederlande ist. Die Landschaft und die Wasserwege sind abwechslungsreich und es bieten sich viele schöne Häfen und Dörfchen zum Verweilen an. Das Wetter zeigt sich auch wieder von einer besseren Seite, wir haben wieder einen wunderschönen Sommertag. Nach der Ankunft besichtigen Lisbeth und ich das hübsche Städtchen und natürlich darf eine Glace nicht fehlen. In Elburg haben wir ein anderes Schweizer Ehepaar mit ihrem Schiff kennengelernt, sie übernachteten wie wir heute auch in Almere. Wir laden die Zwei zu einem kleinen Apéro zu uns an Bord ein. So gibt es immer wieder Möglichkeiten mit andere Leute schnell ins Gespräch zu kommen und das gemeinsame Hobby verbindet. Es ist so wieso auffallend, wie viele Schweizer mit Booten in Holland unterwegs sind. Im Anschluss grillieren Peter und Anton feines Filet und Kartoffeln, welches wir dann gemütlich an Bord verspeisen mmmh war sehr lecker.



Die Corvette III / viele Schiffe in Flevoland auf dem Wasser / Anfahrt auf Almere



Apéro / Grillmeister / des passt scho!

Dienstag, 15.05.2018, Almere - Amsterdam / +/- 4 Std, 30 Km / Wetter: schön und heiss

Etwas nach 09.00 Uhr verlassen wir den Hafen von Almere und sind nun unterwegs nach Amsterdam. Das Wetter ist gut und es verspricht wieder ein ganz schöner Tag zu werden. Wir pflügen mit 12 Km/h durch das Markermeer, die Sicht ist gut und klar, alles im grünen Bereich. Vor 12.00 Uhr erreichen wir die Oranjeschleuse und können praktisch ohne Verzug durchschleusen. Kurze Zeit später erreichen wir den Sixhafen und finden hier ohne Probleme auch einen Liegeplatz.



Auf dem Markenmeer / vor der Oranienluis / Amsterdam

Denn Nachmittag verbringen mit einer Grachtenfahrt und Stadtbummel in Amsterdam, zum Abschluss des Tages gibt es eine Pizza.



Kreuzfahrtschiffe in Amsterdam / Grachtenfahrt / Amsterdam

Mittwoch, 16.05.2018, Amsterdam - Leiden / +/- 7 Std, 45 Km / Wetter: bewölkt, windig

Heute machen wir uns etwas früher auf den Weg, es gibt heute viele Brücken zum Passieren. Wir erreichen den alten Holzhafen und staunen über das neue grosse Gebäude welches hier in den letzten Jahren entstanden ist. Dieses Gebäude hat sicher das Potential ein neues Wahrzeichen von Amsterdam zu werden. An der Westerkeerschleusbrücke fädeln wir uns in die Durchfahrt von Amsterdam ein. Nach der dritten Brücke müssen wir etwas warten, da wir einem kleinen Frachtschiff den



Neues Gebäude in Amsterdam / Durchfahrt in Amsterdam / Frachtschiff welches durch Amsterdam fährt

Vorrang lassen müssen. Bereits zwei Brücken später müssen wir wieder warten! Die Brücke hat ein technisches Problem welches vom angeforderten Monteur zum Glück schnell behoben werden kann. Etwas später als erhofft, erreichen wir die neue Meersutschleuse und haben die Durchfahrt durch Amsterdam wieder einmal geschafft. Das Wetter ist schön, der Wind nimmt aber kontinuierlich zu. Vor Aalsmeer gibt es wieder ein Problem mit einer Brücke. Es lässt sich nur eine von zwei Brücken öffnen, somit ist schon wieder warten angesagt. Vor Leiden befahren wir das Haarlemmermeer,



Flugplatz Schiphol / Passagierschiff in den Kanälen / Leiden

der Wind hat sehr aufgefrischt und es hat schon recht grosse Wellen. Die Segler und Surfer freuts, wir sind froh als wir wieder in ruhiger Gewässer steuern können. Die Brücken haben es uns heute angetan, bei den Brücken von Leiden müssen wir warten, da die Brücken von 16.00 bis 18.00 Uhr nur für die Berufsschiffahrt geöffnet werden. So erreichen wir später als gedacht den Hafen von Leiden. Im Hafen liegt auch die MY Kraanvogel von Richard und Ursula bei welchen wir auf Seite festmachen. Nach dem Nachtessen gibt es noch einen Kaffee bei den Beiden und es bleibt Zeit für etwas Klön Schnaken. Auch hier lernen wir mit Alfred und Katharina ein neues Schweizer Paar kennen, welches mit ihrer Linssen Jacht die Gewässer in Holland befahren. Spontan laden wir sie auch zum Kaffee ein. Unsere Begegnung hat ihnen auf jeden Fall gut gefallen, am nächsten Tag haben sie sich als neue Mitglieder beim schleusenverein.ch angemeldet. Wir wünschen den Beiden immer gute Fahrt und eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

Donnerstag, 16.05.2018, Leiden - Rotterdam / +/- 6 Std, 45 Km / Wetter: schön

Oder man könnte auch sagen Brücken, Brücken, Brücken! Wir kommen aber trotzdem gut voran und passieren so die Brücken ohne grossen Aufenthalt, Kompliment an die Damen und Herren welche uns das ermöglicht haben, sehr gute Arbeit!



Wir passieren Den Haag / Holland ist auch ein Velo- und Pferdeland



Rotterdam immer wieder etwas ganz Spezielles!

Nach dem wir durch die Parksluis geschleust haben, sind wir mit einem Schlag im grössten Seehafen Europas und werden nun von den vielen Schiffen die alle in Fahrt sind so richtig durchgeschüttelt. Wir erreichen unseren Hafen, die City Marina Rotterdam um 16.30 Uhr. Ein sehr schöner und sehr sauberer Hafen. Wir haben im Anschluss noch Zeit einen Rundgang durch das Noordereiland zu machen, aber die Bars aus den längst vergangenen Zeiten gibt es leider nicht mehr.



In Rotterdam angekommen, erstes Teilziel erreicht!

17. – 21.05.2018, Rotterdam / Wetter: bewölkt, schön

Die nächsten Tage werden wir Rotterdam besichtigen und einmal schauen was sich so alles verändert hat.

Joli und Anton werden uns im Verlaufe des Samstages verlassen und zurück in die Schweiz reisen. Im Gegenzug (Flug) werden uns unsere Tochter Tina und ihr Freund Marco hier in Rotterdam besuchen. Somit stehen abwechslungsreiche Tage vor unserer Tür!

Impressionen aus Rotterdam



Skyline von Rotterdam / alte Eisenbahnbrücke



Stadthaus Rotterdam / Museumshafen



Moderne Architektur / Markthalle



Vom Euromast aus gesehen



Helminakade



Blick von der Westerkade zur Holland - Amerika – Line / Königlicher Jachthafen / Tanker



Kinderdeijk



Rückfahrt von Kinderdeijk / Rotterdam / Stadtlauf